

## Bahnhofspass: Bad Sassendorf



Empfangsgebäude während ...



... und nach der Sanierung

<b>Rahmendaten</b>	<b>Baujahr</b>	1912
	<b>Denkmalschutz</b>	ja
	<b>Grundstücksgröße</b>	3.065 m <sup>2</sup>
	<b>Fahrgastzahl</b>	ca. 815 Reisende pro Tag (2007)
	<b>Einwohner</b>	ca. 11.000
	<b>Verfahren</b>	1. Empfangsgebäudepaket NRW
<b>Ausgangssituation</b>	<b>Zustand</b>	stark sanierungsbedürftig
	<b>Nutzfläche Gebäude</b>	434 m <sup>2</sup>
	<b>Leerstandsquote</b>	ca. 60 %
<b>Erwerb und Entwicklung</b>	<b>Erwerber</b>	Gemeinde Bad Sassendorf
	<b>Erwerb</b>	2004 (Empfangsgebäude einschl. umliegende Nebenflächen mit P&R-Stellplätzen)
	<b>Sanierung</b>	Sept. 2006 bis Feb. 2007
	<b>Nutzungen</b>	Großküche, Büro, Schulungsräume, öffentl. WC
	<b>Nutzfläche</b>	559 m <sup>2</sup>
	<b>Arbeitsplätze</b>	16 (Vollzeit), 12 (Teilzeit)
	<b>Investitionen</b>	rd. 720.000 Euro (rd. 1.288 Euro/m <sup>2</sup> )
	<b>Förderung</b>	rd. 173.000 Euro (Städtebauförderung)
<b>Weitere Informationen</b>	<b>Architekten</b>	Architekturbüro Knickenberg, Soest
	<b>Veröffentlichung</b>	Forum Bahnflächen (Hrsg., 2009): Bahnhöfe als Bausteine der Stadtentwicklung. Das Handbuch für die kommunale Bahnhofsentwicklung. Zu beziehen über die BEG NRW.
	<b>Ansprechpartner</b>	Carsten Kirchhoff; Tel.: 0201 / 74766-16 carsten.kirchhoff@beg.nrw.de